Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

86 (26.3.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Zweites Blatt.

Donnerstag ben 26. März

(folgt ein drittes Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Rr. 28168. Die Beiträge für die land- und forstwirtschaftliche Unfallversicherung im Jahre 1895 betreffend. Un die Gemeinderate Des Begirts.

Gemäß S. 37 Abf. 1 Biff. 2 ber Berordnung Gr. Ministerium bes Innern vom 17. Aug. 1889 — Gel.s und B.B. 1889 Nr. XX S. 167 ff. bie Beitrage für bie lande und forftwirtichaftliche Unfallverficherung beir. - bringen wir Rachftebenbes jur öffentlichen Renntnis.

Die Gefammigabl ber abgeschähten Arbeitstage betragt für bie ermittelten 6826 land= und forftwirticaftlichen Betriebe 1788 900

Bei bem burchichnittlichen Jahresarbeitsverbienft von 450 M und bem hieraus berechneten Tagesarbeitsverbienft von 1 A 50 M fiellt fich ber Arbeitewert, mit welchem ber Amtsbegirt an bem Gefammtbebatf ber babifden lanbwirticafilichen Berufsgenoffenschaft für bas Jahr 1895 Teil gu

Rach Berbaltnis biefes Arbeitewertes bat ber Bezit bie Summe von 15026 & 76 % aufzubringen und es entfallt auf je 100 & Arbeitswert ein Betrag von 56 9%.

Rarlorube, ben 28. Mary 1896.

Großh. Begirfsamt.

Arnolb.

Befanntmachung.

Rr. 29026. Die Manl- und Rlauenfenche betreffenb.

Wir bringen hiermit jur öffentlichen Renntnis, bag nach Mitteilung bes Groft. Bezirfsamte Durlach vom 28. b. Die. in ber Gemeinbe Ronig 6. bach bie Dauls und Rlauenfenche ausgebrochen ift.

Rarlerube, ben 21. Mary 1896.

Großh. Bezirksamt.

Bekanntmachung.

Rr. 29051. Maul- und Rlauenfeuche betreffend.

Bir bringen biermit gur öffentlichen Renntnis, bag nach Mitteilung Großb. Bezirksamts Durlach bom 23. Marg 1896 Rr. 7235 in 36blingen bie Mauls und Rlauenfeuche erlofchen ift.

Rarierube, 24. Mary 1896.

Karl Fr. Müller.

Großh. Bezirkeamt.

Befanntmachung.

Die nach bem Beftbabnhof Rarlerube (Guterbahnhof bei Giunwintel) gerichteten Brieffenbungen werben häufig nur mit 5 Big. frankirt in hiefiger Stadt jur Auflieferung gebracht. Um die baraus fur bas Publikum entstehenden Unannehmlichkeiten fur die Folge zu verhüten, wird barauf hingewiesen, bağ ber Bestbahnhof jum Bestellbezirt bes Raiserlichen Postamts in Grunwinkel gehört und bag baber bas Borto für bie babin gerichteten Briefe im Frankfirungsfalle minbestens 10 Bfg. beiragt.

Rarleruhe (Baben), 21. Mary 1896. Der Raiferliche Ober-Pofibirector,

Gebeime Ober-Boftrath

DeB.

3.2. In der Luisenschule, Leopoldstraße 61 dahier, sindet Freitag den 27. d. M. von 9 bis boberen Mädchenschule, Sosienstraße, eine Turnprüsung anreite.

Die während des Schulzdräge, eine Turnprüsung anreite.

Die während des Schulzdris angesertigten Handarbeiten und Leichnungen sind am Donnerstag den 26. d. M. von 10 bis 6 Uhr und am Brüsungstag von 9 dis 4 Uhr zur Besichtigung ausgestellt.

Bir beehren uns, diezu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 21. März 1896.

Der Borftand ber Abtheilung I.

Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen, Birfchftrafe 36, Gingang burch ben Gof.

Ausstellung ber von ben ausgebildeten Kindergartnerinnen gefertigten Muster- und schriftlichen Arbeiten im Anstaltslotal Freitag ben 27. d. Mts., geöffnet von 9 — 12 und 2 — 5 Uhr. Eintritt frei. Jedermann ist freundlich eingelaben. — Beginn bes neuen Kurses Montag den 13. April. Brofpette und Anmelbungen im Anstaltslotal.

Cammiung für die Warverbeschädigten.

An Saden sind weiter eingegangen: bet Landgerichtsdirektor Fieser: von der Kegelgesellschaft im goldenen Kopf 6 A; beim Banthaus Heinrich Müller: von Eduard Hemberle 20 A, Frau E. M. 3 L. 30d. Augenstein 2 A, J. Ibalbeimer 10 A. Wilhelm Tritscher in Bern 10 A, Frau E. 1 A. Freifrl. Auguste v. Stengel 3 A, Dr B. 5 A; bei Senatspräsident Dr. v. Stöffer: von We. 1 A. Karl v. Sprismar 50 A. Oberlandesger. At Eller 10 A, West 10 A, N. v. D. 50 A, W. R. R. 20 A, Oberlandesger. At Eller 10 A, Wina Kott 1 A, Frau Sartori 5 A, Ferd. Bring 10 A, Friz Römbildt 5 A, Fabrikant Schmitt in Bretten 5 A, Ungen. 1 A, N. R. 2 A, Cb. Id. Bring 10 A, Friz Röndigt 3 A, Wriederich & Co., Juweliere, S. A, Ingen. 1 A, N. R. 2 A, Cb. Id. Bring 10 A, Friz Roil 2 A, M. Kriederich & Co., Juweliere, S. A, Ingenieum Geiger u. Frau 10 A, L. B. 1 A, Dr. Bendiser 30 A, Regier. Baumstr. Schnabel 10 A; det Oberbürgermstr. Schnecker: von den Ministerialisäten Braun, Glodner u. Ricolai und Seh. Oberreg. Rat Baaber 40 A, Kronenwirth Chr. Ulrich 5 A; bei Gebr. Ettlinger: von L. n. H. Marum 20 A, aus Else u. Hedwigs Spartasse 1 A, Wittwe K. 8 A; beim Banthaus Veiet L. Homburger: von Frau Marie Soon 1 A, Frau A, Raif 10 A, Obrektor Karl Rheinbold 20 A, Ostar Ködler 25 A, E. R. 10 A, Rajor S. 20 A; bei Stadira Balt: von R. Th. 5 A, A. R. 3 A, E. B. 5 A, E. D. 10 A; bei A. Bielesselde 2 A, Ju Gangen die jest 88 198 A, 39 K

Jwangs-Versteigerung.
Freitag den 27. März d. I. Nach mittag 8
Uhr, versteigere ich im Hause Kriegstraße 140
ier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare
lahlung: 1 Spiegesschant, 1 Kommode, 1 Schreibssch, 1 Ovaltisch, 1 Nähmaschine, 1 Schreibsult,
Stüble, 2 Sophas, 2 Teppiche, 1 Glasmusstspirument (Berropkon), Spiegest, Bilder, Fensterardinen und sonstige Hausgeräthe.
Karlstube, den 25. März 1896.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Rahrbach, Gerichtsvollzieher.

Rahrbach, Gerichtsvollzieher.

Durlacherftraße 58 ist per sosort eine steine billige Wobnung zu vermiethen. Nachzustt fragen bei A. J. Poritzky, Waldhornstraße 42.

2.1. Kurvenstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus vier geräumigen Zimmern, zwei Kellern und Zugehör, auf 23. April zu vermiethen. Näheres Hirfaße 25 im 2. Stock.

*2.1. Ludwig: Wilhelmstraße 10 ist eine sehr schon und sreier Aussicht auf 23. April zu vermiethen. Bu erfragen parterre rechts.

* Marienstraße, in seinem Hause bei der sathol. Kirche, ist der 3. Stock mit Erfer und Bulkon, Mansarbe und Kanmer sammt allem Zugehör an zute Miether auf 28. April zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

*4.1. Rüppurrerstraße 92 d ist eine sehr schon. Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parsterre baselbst.

— Stefanienstraße 47 ist die 3. Etage von 6 Käumen, Küche sammt Zugehör auf 23. April event. auch später zu vermiethen. Räheres Stefaniens straße 49, 2. Etage, von 1 Uhr ab.

Glifabethenverein.

Bon Ungenannt erhielt ber Berein "Zur Erinnerung an einen lieben Berftorbenen" 200 Mt., von Frau Oberbaurath F. eine Parthie Kinderkittelchen. Für diese schönen Geschenke bankt auch auf biesem Wege Das Romite.

Pflanzen-Versteigerung.

Donnerstag ben 27. Marz, Bormittags von 9 Uhr an beginnend, werben im Anttions. lotal Jahringerstraße 29 nachftebend verfteigert :

Coniferen und Edeltannen

aur Bepflangung von Grabern und Ziergarten, als Rafenschmuck paffend, wie: Juniperus, Cauprossus, Retenuspora, Tuja und Tujobsis in den verschiebensten Sorten; serner: fleinere Buxbaume, Clematis jackm. (blau), Clycinen chin. (blau), wogu Liebhaber

S. Hischmann, Anttionsgeschäft.

- Bersteigerung hochfeiner Damen Confection.

Freitag ben 27. und Samftag ben 28. Marz, jeweils Bormittags 91/2 Uhr und Rach-mittags 2 Uhr, werben im Anktionelokal Babringerftraße 29 gegen baar jum Dochftgebot ver-

elegante Rragen, Coftume, Mantel, Capes, Colafrode, Frub jahrs-Jaquettes 2c. 2c., wozu Liebhaber boflichft einlabet S. Hischmann, Anttionsgeschäft.

Wohnung ju vermiethen.

8.1.

3.1. Gartenfraße 18 ist die Parteres wohnung von 4 schönen Zimmern sammt allem Zugebör auf 1. Just d. 3. an eine rubige Familie zu vermieihen. Näheres beim Eigenthümer Gartenstraße 7 im Bureau.

* Gine wunderschöne Mansarben-Bohnung ift sofort ober bis aum 28. April au vermiethen. Raberes Zahringerftraße 28 bei herrn Megger Wiedmann im 3. Stock.

2.1. Schöne, berrichaftliche Wohnung von 6 geraumigen Zimmern und reichem Zugebör ift auf Juli zu vermiethen. Zu erfragen Körnerstraße 9, parterre, nächst der Kaiser-Allee.

*2.2. Geschäftelvfal zu vermiethen Raiferstraße 139, am Martiplat, bestehend in großem, neu bergerichtetem Laben mit Geschäftse und großen Magazinstäumen nebst anstoßenber Wohnung und allem Zugehör, auf 28. Oftober b. 3. Räberes baselbst im Laben links ober 2. Stod rechts.

23. Eine ruhige, kleine Familie sucht auf 1. ober 23. Int in vinem bessern Hause des westlichen Stadttheils eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern. Offerten unter Nr. 2442 au das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Im westlichen Stadtibeil per L. Aprill ein gut möblirtes, zweifenstriges Zimmer im ruhigem, besieren Dause (Schattenseite) von einem Herrn (Privatier) gesucht. Offerten unter Rr. 2440 an das Kontor des Tag-blattes erbeten.

Jimmer zu vermiethen: * Sofienftraße 26 ift im 4. Stod ein freundl. möblirtes Bimmer an einen herrn ju bermietben.

* Douglasftraße 26, 1. Sioch, ift für fofort ober auf 1. April ein gut möblirtes Zimmer an einen foliben herrn zu vermiethen.

Berfon auf 23. April ju vermiethen. Raberes

* Babringerstraße 77, neben ber Sauptpost, ift ein einsach moblintes Bimmer auf 1. April billig zu vermiethen.

* Mabemiestraße 7, eine Treppe boch, ist so-gleich ober auf 1. April ein gut möblirtes Zimmer zu verimerben.

* Leffingfiraße 20 ift ein gut möblirtes Borterre-gimmer fogleich ober auf ben 1. April zu bermier iben. Bu erfragen parterre.

find sofort zu vermiethen. Bu erfragen Raisers straße 11 im Laben.

Jimmer Gefuch.

* Ein herr sucht eine bochelegante Bobnung, bestehend in Salon, Lese- und Schlafzimmer, zwischen Marttplat und West-endstraße. Offerten unter Nr. 2415 an bas Rontor bes Tagblattes erbeten.

Ein Raum

gum Aufbewahren von leeren Kiffen wird ju miethen gesucht. Offerten unter Rr. 2437 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrage.

Ruchenmadchen, Sausmadchen finden für fofort ober auf's Biel febr gute Stellen burch Frau Ida Rublenthal, gabringerftraße 72.

* Ein jungeres, orbentliches Mabchen, welches willig alle hausarbeiten beforgt und Liebe zu Kindern von 2 u. 8 Jahren bat, findet auf i. April ober Oftern Stelle: Rippurrerstraße 92a, parterre.

• Ein Madden, welches fich willig allen hauss lichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird auf Oftern gesucht: Atademiestraße 13 im 1. Stock.

Mehrere Mäbchen, welche burgerlich fochen fonnen, sowie hande und Ruchens mäbchen finden sofort und auf's Ziel gut bezahlte Stellen durch Joh. Potri, Babnhofftraße 28.

Rapital: Gefuch.

Bon einem punktlichen Zinszahler werben 1000—1500 Mt. gegen gute Sicherheit sofort zu leiben gesucht. Offerten unter Rr. 2444 an bas Kontor bes Tazblattes erbeten.

3000 Mark

werben gegen gute Burgicaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Rr. 2421 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

15000 Mark

werben auf gute II. Sppothete zu 5 % aufzunehmen gesucht. Geff. Offerten unter Rr. 2435 an Das Komor bes Tagblattes.

Brovifions-Reifender gefucht.

2.1. Ein anständiger Brovisions - Reisender findet lobnenden Berbienst. Raberes bei Bi. Sutekung, Waldstrafe 52, 1 Treppe.

Lacfierer finben fofort bauernbe Arbeit: Schugenftrage 42.

Tagschneider

auf Bertftätte fofort gefucht.

Spiegel & Bels.

Aleidermacherin, eine angebenbe, finbet Beschäftigung: Augartens ftrage 39, 1. Stod.

Eine einfache Kellnerin wird fofort gefucht: Gotteeauerftrage 1, Birthicaft gur Dampfbahn.

Lebrling: Gefuch.

* Ein junger Mann, welcher Luft hat, bie Buchsbinberei gründlich zu erlernen, tann auf Oftern in die Lebre treten bei F. Füeler, Buchbinder, Balbstraße 11.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In meinem Tuch Geschäft en gros und détail ist alsbald oder auf Ostern eine Lehrstelle zu besetzen und wird entsprechende Vergütung gleich gewährt.

Adolph Hirsch,
209 Kaiserstrasse,

Bet guten Fäbigkeiten sofortige Bezablung. Ofserten unter Rr. 2441 an bas Kontor bes Tags

Lehrling! 4.1. Ein fräftiger Junge, welcher Luft hat, die Inftallation von Gass und Wasserleitung sowie Haustelegraphen zu erlernen, kann in meiner mechanischen Werkfrätte eintreten.

Karl Fr. Müller,

Gass und Wasserleitungsgeschäft,

Amalienstraße 7.

Lehrmadchen: Gefuch.

* Mabden, welche bas Kleibermachen erlernen vollen, fonnen fofort ober fpater eintreten: Alabemies traße 55 im 8. Stod bes Borberhaufes.

3.1. Unftandige Dadben, welche bas Kleibermachen erlernen wollen, tonnen bei mir in bie Lehre treten: Amalienstraße 9 im

Ein tüchtiger Enheknecht mit guten Zeugniffen wird fojort gefucht.

Karl Dürr jr., Roblenhandlung, Gottesauerstraße 33a.

Befcaftigungs-Antrag.
Sogleich gefucht zur Ansbilfe bis Oftern ein Mabden für bausliche Arbeit in eine Birtbichaft. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Gine Monatsfrau wirb gefucht. Raberes Babnbofftrage 8, 2. Stod. Stelle Gefuch.

* Für ein junges, gut empfohlenes Mädden, welches die Ueberwachung von einem oder zwei Kindern übernehmen könnte, wird auf Oftern eine Stelle gesucht, in welcher dasselbe zugleich Anleistung in den Hausarbeiten erbält. Nachfrage bei Schubmacher Raufmann, Leopoldstraße 38, und Wörthfraße 8.

Rochlebrstelle-Gesuch.

* Ein Mabchen, welches bas Rochen erlernen will. sucht Stelle. Raberes Klauprechiftraße 10

*2.1. Ein golbener Damen Chering wurde Dienstag Abend von der Werber, Garten bis Ritterstraße berloren. Der tebliche Finder wird gebeten, denselben Werderstraße 40 im 8. Stock rechts gegen gute Belobnung abzugeben.

Ein Paar rushide Galloiden wurde am 17. Februar Abends im Confervaterium verwechselt. Wir bitten um Austausch bafelbft beime Sausmeister.

H. V. H.

Gefunden wurde im harbiwald eine golbene herrenubr. Abandolen gegen Ausweis: Molitestraße, Babne warthaus im & Stock.

= Haus zu verkaufen. = In der Rabe des Ludwigsplages ist ein schönes Brivathaus mit 5 bezw. 6 geräumigen Zimmern 2c. in der Etage besonderer Umftände wegen zu verstaufen. Borzügliche Kapitalanlage. Selbsitäufer wollen ihre Abressen unter Nr. 2448 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Saus Berfauf. In berkebrsreicher Lage ift ein Saus mit gut gebenbem Spezereigeschäfte unter gunftigen Bebin-gungen zu verkaufen. Gefällige Offerten unter Rr. 2439 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Saus Berfauf. Inmitten ber Stabt (herrschaftliche Lage) ist ein kleineres, dreistödiges Haus, 4 Zimmer im Stodwerk, lestere mit Flügelihüren und Parquetböben versehen, für Beante und Private sehr geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Rr. 2434 an das Kontor des Lagblaites erbeten.

Ein neues, bubich ausgestattetes haus, in schönster Lage ber Durlacher Allee, gut rentirend, ist bei Angahlung von 10000 Mart um ben Preis von 95000 Mart zu vertaufen. Offerten unter Nr. 2438 an das Konfor des Tagblattes abzugeben.

Tausch.

3.2. Gin gut rentirendes, maffiv und neu ersbautes haus in guter Lage wird gegen einen Bauplat zu vertaufchen gefucht. Gefi. Offerten unter Rr. 2369 beförbert bas Kontor bes Tags

Begen Rudgang einer Bertobung babe ich im Auftrag eine schöne, golbene Anternhe billig au vertaufen. Faller, Kaiserftraße 41.

Bwei Savelocks, Commers u. Spatjahre. Jacen und Zaillen sowie Bucher werben billig abgegeben : Rapellenstraße 68 im 2. Stod links.

Balbbornftrage 38, 2. Stod rechts, ift ein eifernes Rinderbett mit Matrage und Ropfe polfter billig zu verfaufen.

* Ein noch gut erhaltener fleiner Berd ift billig gu bertaufen; Mabemieftrafe 55 im 3. Stod bee Borberhaufes.

Gin noch gut erhaltener Rinderwagen ift ju vertaufen: Leopoloftrage 33 im Laben.

*3.3. Piano-Melodico, patentirtes Musikwert mit Stabliatien, in Tisch-form, mit Roten für 35 Musikstüde, für eine Birthichaft sehr geeignet, ist zu verkaufen. Einzu-sehen Mittags von 1-3 Ubr: Birkel 2 im 2. Stock.

Pianino, noch giemlich neu, mit faufen: Raiserftraße 21, parterre, 55.

Plüsch: Garnitur.

*2.2. Eine neue, schön gearbeitete Plusche.
Garnitur (Rupfer) ist billig zu verkausen. Rösberes Akabemiestraße 25 bet Adolf Gbtz, Tapezier und Decorateur.

Für Conditoren und Baker.

Sviegel mit Marmor-Confole. Glastafien, Ars beitetische, Manbtaften, Meblpritichen, Schneckfiel, Glasgloden, Badformen, Marquifen und Store, Schaufenftergeften, Gaslüftre. Labenflingel, Fäffer jum Einfalten von Eiern, Conditor-Mügen und Jaden find zu bertaufen: Dirichstraße 4 im 3. Stort.

2.2. Pactfiften, eine große Barthie, ift billig ju vertaufen im Pfrundnerhaue, Stefanienftrage 98.

*2.2. Eine größere Partbie ftarte Ruß- und Birnbaumftamme

bat zu vertaufen Leopold Nagel in Blankenloch. Sammiliche Stamme liegen bet ber Schneib-

Gin weißes Reid (Bollftoff), far eine Komsmunikantin paffend, billig abzugeben: Raifersfroße 80 a im Sutlaben.

Gine Barthie leere Riften, große, mittelgroße und fleine, find billig

5. Blum, Ablerftrafe 15.

- Ein vierräbriger Sandpritschenwagen, febr gut erhalten, babe billig abzugeben.

Fritz Leppert,

Vin gut erhaltenes Riedeerad ift wegen Umaug für ben Breis von 55 Mart gu bertaufen. Raberes Breugfrage 38 im b. Stod.

Leere Kisten

in allen Größen vertauft gu billigen Preifen

F. Wilhelm Doering, Ede ber Ritter: unb Babringerfitage.

Dachshund, raffenrein, vorzüglich im Ban, ift zu vertaufen.

Hauskauf-Geluch.

4.3. Ein gut gebautes, 3—4 flödiges haus in guter Lage wird bei einer Angablung von ca. 8000 bis 10000 Mart zu kaufen gefücht. Offerten unter Rr. 2368 beförbert bas Kontor des Tagblattes.

*8.8. **Bauplat** at in besserer Lage, 12—14 Meter Front, gegen baar au taufen gesucht. Offereen mit Angabe ber Lage, ber Größe und bes Kauspreises unter Nr. 2824 sind an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht gegen baar ein gebrauchtes Pianing. Offertenerbeten andas Pianolager von Ludwig Schweisgut, Herrenstrasse 31.

*22. Fahrrad, Pneumatik, gut erhalten, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Rr. 2389 im Kontor bes Lagblattes abzugeben.

2.1. Gin gebrauchter, guterhaltener Brunnentrog

wird zu taufen gefucht. Gefl. Offerten unter Rr. 2429 an bas Kontor bes Tagblattes.

Bu faufen gefucht: ein gebrauchtes Buffet, oben offen, und ein Buchersichrant, beibes nußbaum politt. Gefl. Offerten unter Rr. 2423 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

*61. Gegen baar werben ältere Rebensversicherungen gekauft. Schriftliche Angebote mit genauen Angaben zu richten unter Ar. 2426 an bas Kontor bes Tagblattes.

Fahrrad für 30-50 Mart ju taufen gefucht. Offerten mit Breisangabe unter A. Rr. 84 poftlagernb Durlach.

Mukauf. 3

Ber seine abgelegten herrens und Frauen-fleiber, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieber Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst abgängiger Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Abresse an

Mufgepast!

— Ber getragene Berren und Damensleiber.
Sande, Stiefel und Borten aller Art sehr gut ver-taufen will, ber sende seine Abresse an K. Mater, Matsarofenstrake 22.

Ankauf getragener Herrenfleider, Schube, Stiefel, Uniformen, Militar-Effetten, gebrauchter Betten u. Mobel und zahlt hierfür die höchsten Breise Frau Elise Levy,

Martgrafenftr. 21. an Haut

son gebrauchter, gut erhaltener Herren- und DamenGarberobe, Schube, Stiefel, Möbel und Betten
n. s. w. und werben für obige Gegenstände die böchenen Breise bezahlt. Auf Bunsch komme zu jeder zewilnschten Zeit in's Haus.

Erache besondere auf Militär-Essetten aufwerksam.

I. Toitolbaum, Fasanenstraße 32.

21 chtung!

Serren und Damen: 2 tleiber, Uniformftude, Stiefel, Mobel Zund Betten bezahlt am Beften

M. David, 12 Martgrafenftraße 12. Romme gu jeber gewünschten Beit in's

Bitte genau Die Sausnummer

Eisen und Metal tauft fortmährenb bas Rohproduftengeschäft Schüten ftrage 78.

Garten

im Stadtthell Mühlburg, 750 Meter groß, mit Gemiljes, Rebens und Obsiteflanzungen sowie Wasserleitung, ist sofort zu vermiethen. Näheres Rheinstraße 44 im 2. Stock.

Rofttifch-Alnerbieten. * An gutem Brivat-Mittags, und Abenbtisch können noch 2—3 herren theilnehmen: Thurm-straße 7a, 8. Etage rechts. Daselbst ist ein gut möblirtes Zimmer mit Pension zu bermiethen.

St. Franziskusbans,

20.10. Junge Mabden haben Gelegenheit, fich im Beifnaben, Rleibermachen, Maschinennaben, Stiden u. f. w. auszubilben. Rabere Austunft eribeilt

Schwester: Dberin.

Bwei Studenten (Somnasialabiturienten) erteilen Unterricht in allen Somnasialsächern. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 2436 im Kontor bes Eagblattes abzugeben.

= Schönschreib =

Ferien-Curfus für Souler. - Für Schülerinnen A. Simon, Karlftraße 21.

ber Damens und Kindergarberobe beginnt jeden Monat am 1. und 15.
Die Schilerinnen lernen das praktische Zuschneiben, Massnehmen, Anprodicen, Dands und Machinennäben, arbeiten für sich die vünstlichste Garberobe und erhalten alle Bartier Schnitte gratis. Das Honotar für den ersten Monat nur 22 M., jeder weitere Monat nur 8 M.
Anmeldungen und Arospette bei
Johanna Weber,

Privat. Franen. Arbeit. Schule, Berrenfir. 35, eine Treppe boch.

Beichen- und Buschneidekurs. Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kinder-garderobe. Der Eintrift in das prak-tische Kleidermachen kann jederzeit ge-schen. Privatkursus für Frauen beson-dere Eintheilung.

Pauline Frantz, Privat-Frauenarbeits-Schule Stefanienftrage 21, nachft ber Raulftr.

Privat-Canz-Unterrich ertheilt Paul Wieck. Geff. Melbungen schrifts lich. Uobliches Tang. Juftitut.

Spigwegerin-Ertract

empfiehlt M. Bauer.

Softonbitor, 14 Ritterftraße 14.

Zahn-Atelier

Fr. Haumesser, K. Metzger's Nachfolger, Schützenstrasse 18.



Heidsieck & Co.,

Reims (Gegründet), Hofileferanten Sr. Majestät des Kalsers von Deutschland, Königs von Preussen, and Sr. Majestät des Kalsers von Russland,

empfichlt zu Originalpreisen der Vertreter

Carl Weisser, Hirschstrasse L



Burgeff's dentide Schaumweine.

feinfte Qualitäten. grune Stiquette und extra Cuvée,

gu Driginalpreifen empfiehlt ber Generalvertreter für Baben

> J. G. Deisz. Raiserstraße 68.

Schaumweine,

fammtliche Gorten im Ginzelverfauf

bet

C. Cartharius.

Bei Abnahme von 12 Flaschen Fabritpreise.

Der

bon mir allein in ben Sanbel gebrachte

mit dem rothen Kreuz

ist

aus Traubenweinen nach franz. Art gebrannt, zeichnet sich burch bochfeinen Geschmad und Bouquet aus. — Kenner behaupten, daß bieser Cognac ebenso

gutalinsingles

ift, als boppelt so theuere franz. Marten. Dervorragenbe Mebiziner empfehlen benselben zu heils und Genufzwecken. Um Jebermann gerecht zu werben, verkaufe

Grosse Flasche M. 2. Mueinige Mieberlage:

J. Klasterer. Rarieruhe, Raiferftrage 100.

= Aechten alten Malaga = in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochseinster Dualität burch birekten Bezug sehr billig — Sostrogerie Carl Roth.

beutschen und frangösischen, in verschiebenen Sorten, von 2 Mt. an bis zu 6 Mt. per Flasche in preiswürdiger Waare empfiehlt

G. Schwindt,

Balbftraße 33.

5.1. Deutscher Zu haben in Karlsruhe bei Fritz Reis, Werder-platz, Louis Kemm, W Wiessner, Marienstr.

Cognac, frangof. (fine Champagne), Whisken (Sir John Dower), Mirschenwaller, Chartreufe, Senedictine, Rum, Arac empfiehlt

Karl Baumann. Afabemieftraße 20.



FL M. 140, 1/2 FL M. —.80, " 1.80, " 2.80, 1.40,

frangofifchen, Dutel & Co., 1/4 Fl. M. 4.50, 1/2 Fl. M. 2.40, empfieblt

S. Idstein,

Rarl-Friedrichftraße 3.



Sofdrogerie Carl Roth.



erolsterner C

Tafelgetränk I. Ranges. Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Aerullicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei
Manensaure, Ponn Nierenleiden.

Haupt-Depôt:

Bahm & Bassler, Karlsruhe.

80.2.

Die Direction des Gerotsteiner Sprudel, Gerotstein Elfel.

Herren-Hemden,

Herren-Nachthemden,

Kragen u. Manschetten

Maass-Bestellungen

prima Elfäffer Eretonue, bezw. Renforce mit leinener Bruft, vorräthig in allen Beiten, pr. Stud MR. 2.50, 3.—, 3.75, 4.25 2c. bis zu ben feinften Ballbemben.

prima Elfaffer Cretonné, bezw. Renforcé, glatt, weiß und mit farbigem Befat, vorräthig in allen Weiten, per Stud M. 2.—, 2.50, 3.25, 4.25 zc.

in neueften Fagons, in jeder Beite, in jeder Preistage, ftets großes Lager.

werben unter Garautie für tabellofen Gis und Ausführung übernommen unb ohne Breiserhöhung prompt ausgeführt.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik,

Ausstattungsgeschäft,

6.1. Kaiserstrasse 74, am Marftplas.

36 empfehle: vorzüglich gebaute

e),

45 Wfg. 70 Pfg.

per Liter und mehr, in Gebinden von 20 Liter.

Louis Schneider,

Weinhandlung, Douglasstraße 15.

Bon ber Gute und Breiswürdigfeit ber Beine wolle man fich burch gefl. Entnahme von Frei-proben überzeugen.

Oster-Gier,

Marzipan-Eier (mit Chocolade überzogen)

Noisettes-Eier, Kiebitz-Eier, Mexicaner Crême-Eier, Nuss-Eier. Hasen aus dem Ei,

Küchlein " frifch eingetroffen bei

S. Blum, Adlerfitage 15, parterre, Fein Laden.

täglich frisch gebacken, bei L. Strauss, Baldbornftrage 22



glicher Qualität in Original-Fläschen

bon 65 Big. an zu haben bet Aug. Lösch, Kaiserstraße 115. Bestens empsohlen werden Maggi's praktische Sießhähnchen zum sparsamen und bequemen Ge-brauch der Suppen-Mürze.

täglich frisch gewässert,

J. Schaadt, Raiferfir. 122, Gingang Baldfir., Raiferfir. 122.

in allen Farben empfiehlt billigft

Albert Salzer, Raiferstraße 140, Ladfabrit mit Dampfbetrieb.

Feiertage wegen

ift mein Mehllager vom Freitag den 27. März bis Conntag den 5. April geschlossen.

Homburger.

Wegen baldiger Ubreise nach Karlsbad

vertaufe ich fämmtliche Waaren zu ganz herabgesetzten Preisen.

Kaiserstraße 143, gegenüber der Sachs'ichen Sof-Apotheke.

Em. Grötschel

Damen, 4 fnpf., mit Raupen, 1 Baar M. 1.60, 3 Baar M. 4.50, Serren, 1 Drudfnopf, mit Raupen, 1 Baar D. 1.50, 3 Baar D. 4.20, in schwarz und farbig, schönem Leber, gutem Schnitt und

großer Farbenauswahl.

Confirmandenhandschuhe

1 Paar DR. 1.15.

Um mein großes Lager möglichst rasch zu raumen, gewähre auf sammtliche Artikel Handschuhe, Cravatten, Schirme einen Rabatt von 10%.

Appenzeller, Raiferftraffe 199 a.

Ab Juli befindet fich mein Geschäft im eigenen Saufe Berrenftrage 20, Ede ber Raiferftrage.

Begen Abreife nach Rarlsbad empfehle ich mein großes Lager von

echtem, böhmischem Granatschmuck

gu gang herabgesetten Breifen.

Raiferstrage 143, gegenüber der Sachs'ichen Sof-Apothete,

Lm. Grötschel

ans Karlsbad.

allf

ist wohlriechend und nicht feuergefährlich, entfernt selbst Wagenschmiere, alte Oelfarben u. jeden sonstigen Fett- und Schmutzfleck sofort, ohne Farbe und Stoff im Geringsten anzugreifen, während Benzin feuergefährlich und schlecht riechend ist, nur Fettflecken entfernt und Ränder hinterlässt.

Man kaufe daher nie mehr Benzin, sondern nur noch Opal in der Tonne. Käuflich bei H. Bieler, Parfümeriehdig. Kaiserstrasse 223.

Vatent-Fußboden-Glanzlad

Inv. Werner, Mannheim,

anerfannt borguglichftes Fabrifat, empfiehlt für fommenbe Bebarfszeit bie alleinige Rieberlage von Karlsruhe und Umgebung

F. X. Hathgeb. borm. Friedr. Maisch, Sofficf., Lubwigsplat 57.

Bernstein- u. Sprit Fussbodenlacke, Stahlspähne etc.

in anerfannt borgüglichften Qualitäten. Bu haben in ben burch mein Platat ertenntlichen Bertaufestellen.

F. Menzer, Ettlingerftraße 73.

Kukboden-Glanzlact

bas Pfunb 60 Pfg.

Saranethoden wich fe

in Pfund-Buchfen gu DR. 1 .-- ,

Stablivabue

in Pfunb-Padeten ju 50 Bfg. fammtliche Artifel in befannter, vorzüglicher Qualitat empfiehlt

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhofe und Wilhelmftraße.

Gelegenheitskauf!

Durch Uebernahme grösserer Parthien bin ich in der Loge,

Tischtücher und Tafeltücher, Servietten und Handtücher, garantirt vorzügliche Qualitäten,

circa 25 Prozent unter Preis abzugeben; unter Anderem: Ia reinleinene Servietten à & 6.- p Dtz, Ia reinieinene Handtücher à M. 5.— p Dtz., Ia reinleinene Damast-Tafeltücher, 31/3 Mtr. lang, mit 12 Servietten p. M. 18—.

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

hüte von den einfachften bis zu den Eine schöne Auswahl Trauerfeinsten halte stets vorräthig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber. Raiferftrage 144, Gingang Rarffirage

Gelegenheitskauf!

Um mit ben Reftbeftanden ber letten Gaifon zu raumen, habe ich einen großen Boften bon

Gardinen, Portièren, Teppichen, Tischdecken und Cäuferstoffen

guriidgefest und bietet fich hierdurch verehrl. Bublifum Gelegenheit, feinen Fruhjahrebedarf außerorbentlich billig zu beden.

Heinrich Cramer, Raiferftraße 189.

in Cheviot-, Kammgarn- und Buckskin-Stoffen

empfehlen in großer Auswahl in nur guten, bauerhaften Stoffen unb elegant paffenb gu

Mt. 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 bis 38.

Für Anfertigung nach Maass große Muswahl in verschiedenen Stoffarten. Bekannt befte Ausführung und billigfte Preife.

Raiferstraße 76, Marktplat.

Pelz- und Wollwaaren

werben gegen

Mottenschaden unter Feuerversicherung in Bermahrung genommen

ug. Sauerwein,

borm. Herm. Lanquillon, Lammftrage 2, Ede bes Birfels.

CRERERRERRANANANA

lejans Nachf., Kaiserstrasse 124a,

Jnh.: List & Schlotterbeck, Hofspotheke, empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten Preisen:

Tapeten von den einfachsten Naturell-Tapeten bis zu den feinsten Velours- und Leder-Tapeten; in allen Stylarten. Wachstuche für Küchentische, Gummitischdecken, Tischläufer, Wandschoner.

Rouleaux, sowie Schaufenster-Rouleaux mit Schrift. Tapezierarbeiten werden bestens ausgeführt.

Baden-Württemberg

*5.4.

und ba räumt

nitures einfach fcone und bot

2.1.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



be ich

ch-

einen

Aleider:Cartons, Etuis für Besteckwaaren, But:Schachteln, Etuis für Schmucksachen, Lugus-Cartonnagen, Mappen, Mufierbücher, Kranz-Schachteln, Ladenkästen, Meisemusterbehälter, Torten-Schachteln, Pad-Cartone jum Boftverfanb 2c.

Fabrit Chr. Weigel. Ablerftrage 4.

Solinger Bestecke mit garantirt durchgehenden Klingen, per /2 Dt. Wesser und Gabeln Mart 2.40 und höher, ferner weißmetallene

Thee, Kaffee-, Ef-, Gemüle- u. Dorlege - Töffel 2.1. empfiehlt

Karlsruher Bazar. Jac. Geiger, Raiserstraße 135.





Ausverkauf.

*5.4. Begen Aufgabe bes Geschäftes Zi tel 8 und da meine Bohnung längstens die 23. April gestäumt sein muß, so verlause ich fämmtliche Garnituren, Rameeltaschene und andere Divans, einfache Sophas, fertige Betten, sowie sehr schöne weiße Bettsfedern zu Mt. 1.60 das Bib. und böber.

J. Göb, Jirtel 8.

ster-Geschenke in großer Auswahl:

Lawn-Tonnis-Garnituren! — alle einzelnen Theile: acht englische Schlager, Balle, Dete u. f. w., Boccia, Crickets, Croquettes in allen Preisen, Raquettes und Federballe, Baumelfegelspiele und Schiebfegelspiele, Burfpreise, Schlagreife, alle Sorten und Größen la Gummi-Balle, Burfspiele, Armbrufte, Vaouum-Pistolen, Gartengerathe von Gifen und von Holz, Sandspiele, Schubkarren, Leiterwagen u. Sandwagen in großem Affortiment, Sport-Bagen, Feldstüble und Hängematten in verschiedenen Preisen, gefüllte und leere Ofter:Korbe u. j. w. empfiehlt

Wilhelm Doering, Ede der Ritter und Zähringerftraße.



wegen Geschäftsaufgabe zu gang bedeutend berabge: fetten Preifen bei

> L. Döring's Nachfolger Albert Paar. Raiferstraße 205.

Mur noch 8 Tage bauert der große

53 Kaiserstr. 53, vis-à-vis ber tedn. Sochidule. Versäume Niemand diese Gelegenheit! Lederstiefel für Herren von M. 3.80 an, Lederstiefel für Frauen von M. 3.20 an, Lederhalbschuhe für Frauen . . . bon M. 2.70 an, Leder-Promenadeschuhe . . . bon M. 1.90 an, sowie olle Sorten Schuhe und Stiefel zu ben billigsten Preisen. Wiedervertäuser erh lten Rabatt.

Heinrich Pfersdorf.

Karl-Friedrichstraße 19 (neben der Candesgewerbehalle) Permanente Ausstellung von

für Boden- u. Wandbelag fowie Terracotten u. Bauornamente Bu gablreichem Befuche laben ergebenft ein bie Alleinvertreter für Mittelbaden

Meess & Nees (vorm. A. Merk), Baugeichaft und Banmaterialienhandlung.

Ruppurrerftraße 18. Telephon 88. Koftenanichlage und Mufterzeichnungen fteben gratis gur Berfügung.

Baden-Württemberg

Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstossen, Seidenstossen n. s. w. sind jeweils Freitags zu sehr billigen Preisen zum Berkauf ausgelegt.

S. Model.

Man kaufe keine Bilder und Spiegel,

bevor man fich nicht überzeugt hat von ber großen und reichhaltigen Auswahl und billigften Preisen ber

Bilderrahmenfabrif und Kunsthandlung von Anton Jägel, Martgrafenstraße 38, am Libellplaß.

6.1.

Preis für Miether u. Permiether. Preis Berechnung

Wilhelm Doering

um welche fich der Bierteljahrs - Miethzins

bermindert
beim lle bergang
von den bisherigen Miethzinsterminen
(28. Januar, 28. April, 23. Juli, 23. Oftober)
auf die neufestgesetten
(1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oftober).
Berlag von Müller & Gräff,
Zähringerstr. 94, Seminarstr. 6, Westendstr. 63.

Aurz gefägtes Aiefern-Brennholz

Dampffägewert Maximiliansan.

Todes-Anzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unseren guten, treubesorgten Gatten, Bater, Groß- und Schwiegervater

Johann Henninger,

nach schwerem Leiben im Alter von 73 Jahren heute Mittag 2 Uhr burch einen sanften Tob zu erlösen.

Karlsruhe-Mühlburg, 24. Marz 1896. Die traneenden Sinterbliebenen.

Die Beerbigung finbet Donnerstag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Rheinstraße 36, aus statt.

Dies flatt jeder befondern Anzeige.

Theins"

Schwarzwaldverein
— Section Karlsruhe. —
Donnerstag den 26. März 1896
Vereimsabend
im Tannhäuser — Jagdzimmer.—
Vortrag: "Die Fische des Ober-

Ungar. Roth= und Güswein.

Girca 300 Liter vorzüglichen ungarischen Rothwein und Rufter Auslese, im hiesigen Großt. Bab. Zollkeller lagernd, habe im Auftrage zu billigen Preisen in kleinen Gebinden abzugeben.

Proben in meinem Lotale, Karlftraße, neben ber Bab. Breffe. B. Rogmann, Anttionsgefchaft.

Ausstellungshalle.

EITERFEST

1. Bad. Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20.

Auf allgemeines Verlangen vierte und letzte Vorstellung.

Der Reinertrag ist für einen wohlthätigen Zweck bestimmt.

Donnerstag den 26. März

👺 zu ermässigten Preisen. 🖫

Logen M. 6.—, Sperrsitz 5.—, I. Rang 4.—, Vorderreihe der Mittel-Tribüne M. 3.—, II. Rang, Hinterreihen der Mittel-Tribüne, Gallerie Sitzplatz M. 2.—, Stehplatz M. 1.—.

Beginn der Vorstellung: 6 1/2 Uhr. Kassen-Eröffnung: 5 1/2 Uhr.

Kartenverkauf bei Herrn Gustav Schneider, Cigarrenhandlung, Kaiserstrasse 122, Herrn Friedrich Doert, Musikalienhandlung, Kaiserstrasse 159, und an der Abendkasse in der Ausstellungshalle.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen hofbuchhanblung, redigirt unter Berantwortlichleit von Lubwig Riegel in Rarierube.

Bet im

mer farb Lam Trei und allei Ling ftrai

frage

ift b mit ! Rüch